

Herbstmorgen

29.7.1999

Wo bist Du ?

Eingekerkert in den Mauern
meiner Ängste
schrei' ich nach Dir.

Wie den blaßrosa Schatten
einer dunstigen Morgensonne
fühl' ich die kühle Feuchte
Deiner Abwesenheit.

Wo ist das Unvermögen,
Deine hellgelbe Gegenwart
zu simulieren ?

Ich *will* Dich vermissen ~
doch nicht so

die flammenden Lilien
und den brennenden Hunger
will ich feurig spüren ~
doch nicht

die dumpfe Kälte
dieser perlgrauen Einsamkeit
so kostbar bist

Du mir
daß ich

Deine Gegenwart
nicht missen kann
und sie
in Deiner Abwesenheit
vergebens suche.